

Algorithmische Geometrie

February 9, 2017

1 Konvexe Hüllen

Berechnung der Konvexen Hülle in \mathbb{R}^2 ist genau so teuer wie sortieren ($\mathcal{O}(n \log n)$).

1.1 Orientation(p,q,r)

Definiere Funktion $\text{Orientation}(p,q,r) := \text{sign} \begin{vmatrix} px & py & 1 \\ qx & qy & 1 \\ rx & ry & 1 \end{vmatrix}$

Durch das Aufspannen eines Parallelogramms zwischen \vec{pq} und \vec{pr} ergibt sich die Matrix $A = \begin{vmatrix} qx - px & qy - py \\ rx - px & ry - py \end{vmatrix}$.

Der Flächeninhalt ist die Determinante, wobei gilt:

$\det A = (qx - px) * (ry - py) - (rx - px) * (qy - py)$

$\text{sign}(\det A) > 0 \Rightarrow r$ liegt links der Halbgerade von p nach q

$\text{sign}(\det A) < 0 \Rightarrow r$ liegt rechts der Halbgerade von p nach q

$\text{sign}(\det A) = 0 \Rightarrow r$ liegt auf der Halbgerade von p nach q

Damit gilt auch für $\text{orientation}(p,q,r)$:

$= \text{sign}((qx - px) * (ry - py) - (rx - px) * (qy - py))$

$\text{orientation}(p, q, r) > 0 \Rightarrow r$ liegt links der Halbgerade von p nach q

$\text{orientation}(p, q, r) < 0 \Rightarrow r$ liegt rechts der Halbgerade von p nach q

$\text{orientation}(p, q, r) = 0 \Rightarrow r$ liegt auf der Halbgerade von p nach q

1.1.1 Schneidende Geraden mithilfe von orientation

$\text{if}(\text{orientation}(a, b, c) \neq \text{orientation}(a, b, d) \wedge \text{orientation}(c, d, a) \neq \text{orientation}(c, d, b))$

2 Gift-Wrapping

$q_1 = \text{minxy}(S)$ //lineare Suche $\mathcal{O}(n)$

$j=1$

repeat

$a = \text{bel. aus } S \setminus \{q_j\}$

 forall $p \in S \setminus \{q_j\}$ do

$\text{orient} = \text{orientation}(q_j, p, a)$

 if $\text{orient} < 0$ || ($\text{orient} = 0$ && $\text{cmp-dist}(q_j, p, a) < 0$) then

$q = p$

 fi

 of

$j=j+1$

$q_j=q$

until $a_j = a_1$

$l=j-1$

Laufzeit: $\mathcal{O}(l * n)$
Worst-Case: $\mathcal{O}(n^2)$

3 Grahams Scan

```
CONVEX_HULL(S)
S.sortxy()
a = S.min
b = S.max
for all  $p \in S \setminus \{a, b\}$  do
    if (orientation(a, b, p) > 0) S1.append(p)
    if (orientation(a, b, p) < 0) S2.append(p)
od
S1.push(a)
S1.append(b)
S2.push(a)
S2.append(b)
H1 = UPPER_HULL(S1)
H2 = LOWER_HULL(S2)
H1.reverse()
Concat(H1, H2)
LoescheDuplikate(H1H2)

UPPER_HULL(S):
Stack<Point> S
S.push(qn) //letztes Element der xy-sortierten Liste
S.push(q1)
S.push(q2)
for s=3 to n-1 do
    x = S.top()
    y = S.top_pred() //2. Auf dem Stack
    while orientation(y, x, qs)  $\geq 0$  do
        S.pop()
        x = y
        y = S.top_pred()
    od
    S.push(qs)
od
return S

Laufzeit:  $\mathcal{O}(n \log n)$ 
```

4 Plane-Sweep

Definiere Events: Endpunkte x_1, x_2, y der horizontalen Segmente und x, y_1, y_2 der vertikalen Segmente.

X-Struktur: Eine nach x-Koordinaten sortierte Liste von Events

Y-Struktur: Blattorientierter balancierter Suchbaum der horizontale Segmente nach deren y-Koordinate speichert.

Operationen auf X und Y dauern höchsten $\mathcal{O}(\log n)$

Initialisierung: $\mathcal{O}(n \log n)$

Hauptschleife wird $2n+s$ mal ausgeführt ($n=\#$ Segmente, s Schnittpunkte) und kostet $\mathcal{O}(\log n)$ pro Durchlauf

Gesamtlaufzeit: $\mathcal{O}((n + s) * \log n)$

```
SWEEP(S)
X= $\emptyset$ 
Y= $\emptyset$ 
```

```

double xpos= $\infty$ 
forall  $s \in S$  do
    X.insert( $s$ .left)
    X.insert( $s$ .right)
od
while(not X.empty() )
    p = X.findmin
    X.delete(p)
    xpos = p.x
    switch(p)
        case: p linker Endpunkt von s
            Y.insert(s)
            s1=Y.succ(s)
            s2=Y.pred(s)
            X.delete( $s1 \cap s2$ )
            X.insert( $s1 \cap s$ )
            X.insert( $s2 \cap s$ )
        case: p rechter Endpunkt von s
            s2=Y.succ(s)
            s1=Y.pred(s)
            Y.delete(s)
            X.insert( $s1 \cap s2$ )
        case: p Schnittpunkt von  $s'$  und  $s''$ 
            s1=Y.succ( $s'$ )
            s2=Y.pred( $s''$ )
            Y.swap( $s', s''$ )
            X.delete( $s1 \cap s'$ )
            X.delete( $s2 \cap s''$ )
            X.insert( $s1 \cap s''$ )
            X.insert( $s2 \cap s'$ )
            Ausgabe "p= $s' \cap s''$ "
    end switch
od

```

4.1 Plane-Sweep nur horizontal und vertikal

Verwende Plane-Sweep mit folgender Event-Behandlung:

```

Horizontales Segment:  $s=(x_1, x_2, y)$ 
 $x_1$ :Y.insert(s)
 $x_2$ :Y.delete(s)
Vertikales Segment:  $s=(x, y_1, y_2)$ 
 $s'=y$ .locate( $y_1$ )
while  $s' * y \leq y_2$  do
    Ausgabe  $s'$ 
     $s' \leftarrow y.succ(s')$ 
od

```

5 Voronoi-Diagramme

5.1 Unbeschränkt = Kante

1. Sei $VR(x)$ unbeschränkt, z.z. x ist eine Ecke von $CH(S)$
Annahme, x ist keine Ecke

Wenn $VR(x)$ unbeschränkt und konvex, dann gilt: \exists Strahl s , der in x startet und komplett in $VR(x)$ liegt.
 Nach Annahme: x liegt innerhalb von $CH(S)$, dann gilt, Strahl s schneidet den Rand von $CH(S)$ in einer Kante (y,z) , $\exists p \in s$ der näher zu y oder z ist als zu x .

2. Sei x eine Ecke von $CH(S)$

Betrachte den Kegel K zwischen den Senkrechten auf den zu x benachbarten Kanten.

Alle Punkte in K liegen näher zu x als zu allen anderen Orten $\rightarrow VR(x)$ Unbeschränkt

6 Triangulierung

Algorithmus zur Berechnung einer Triangulierung von $CH(S)$

```

i=1
Si=G
forall Dreiecke t in G do
    erzeuge einen Knoten n(t)
od
while Si > 3 do
    berechne unabh. Knotenmenge I in Si mit mindestens  $\lceil \frac{1}{2}(\frac{n}{2} * 3) \rceil$  Knoten,
        die am Rand liegen und maximal Grad 2 haben.
    Entferne die Knoten und ihre angrenzenden Kanten aus Si
    Trianguliere den entstandenen Graphen neu in Si+1
    forall Dreiecke t in Si+1 not in Si do
        erzeuge Knoten n(t)
        forall n(t') mit t' ∈ Si und t' schneidet t do
            erzeuge pointer n(t) → n(t')
        od
    od
    i++
od

```

6.1 Beweis: Triangulierung Kanten/Knoten

Für eine Triangulierung einer Menge S mit n Knoten und einer $CH(S)$ mit h Ecken gilt:

$e = 3n - 3 - h$ Die Triangulierung hat e -Kanten

$f = 2n - 2 - h$ Die Triangulierung hat f -Dreiecke

7 Point Locatoin

7.1 Streifenmethode

Zerlege S in vertikale Streifen, einen auf jedem Knoten.

Speichere die Streifen in einem Feld $X[0,...,n]$

Jedes Element enthält ein Feld Y mit allen Kanten, die innerhalb dieses Streifens liegen

X ist nach x -Koordinate sortiert, Y nach y -koordinate

1. Binäre Suche auf X

2. Binäre Suche mithilfe von orientation auf Y

Mit G planaraen Graphen mit n Kanten gilt $\mathcal{O}(\log n)$

7.2 Triangulierung

Gesucht Punkt q , Datenstruktur D (Triangulierung)

D : Baum der die einzelnen S_i der Generierung repräsentiert.

```

if q außerhalb der Wurzel von D then
    q liegt außerhalb von G
else
    v = Wurzel
    while v kein Blatt do
        forall Knoten u mit einem Pointer  $v \rightarrow u$  do
            if q innerhalb Dreieck u then
                v = u
            fi
        od
    od
    q liegt im Dreieck von v
fi

```

8 Schnitt von Halbebenen (Streifenmethode)

Sei S eine Menge von Halbebenen

Laufzeit $\mathcal{O}(n \log n)$

INTERSECT(S):

```

if |S| = 1 then
    return S
else
    teile S in zwei gleich große Teile  $S_1, S_2$ 
    P = INTERSECT ( $S_1$ )
    Q = INTERSECT ( $S_2$ )
    return  $P \cap Q$ 
fi

```